

# **AKiB**

**Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen  
Region Bern**

c/o Kirchmeieramt  
Bürenstrasse 12  
Postfach, 3000 Bern 23

Tel. 031 370 71 35  
Fax 031 370 71 91  
[erna.roux@gkgbe.ch](mailto:erna.roux@gkgbe.ch)

## Wer ist die AKiB?

Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Region Bern bezweckt die Führung von diakonischen Projekten in der Region Bern sowie die finanzielle Unterstützung von Projekten und Institutionen, die einen kirchlichen Auftrag im Interesse der Region Bern wahrnehmen.

Die AKiB wurde am 25. Oktober 1982 als Verein gegründet. Der ursprüngliche Zweck bestand in der Förderung der Zusammenarbeit der Christinnen und Christen in Bern und Umgebung. Bis Ende 2007 bestand der Mitgliederkreis aus 11 christlichen Gemeinschaften unterschiedlichster Herkunft. 2008 sind 19 ev.-ref. Kirchgemeinden aus der Region Bern dazugestossen.

## AKiB-Mitglieder

- Anglikanische Kirche St. Ursula Bern
- Baptistengemeinde Bern
- Christkatholische Kirche Bern
- Evangelisch-lutherische Kirche Bern
- Evangelisch-methodistische Kirche Bern
- Evangelisch-reformierte Gesamtkirchgemeinde Bern
- Heilsarmee
- Herrnhuter Sozietät Bern
- Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern und Umgebung
- Russisch-orthodoxe Kirche
- Serbisch-orthodoxe Kirchengemeinde Bern
- Die ev.-ref. Kirchengemeinden Belp-Belpberg-Toffen, Bolligen, Frauenkappelen, Ittigen-Worblaufen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Meikirch, Münchenbuchsee-Mooseedorf, Münsingen, Muri-Gümligen, Oberbalm, Ostermundigen, Stettlen, Vechigen, Walkringen, Wohlen, Worb, Zollikofen.

## AKiB-Projekte

BWD Albatros Betreutes Wohnen für Drogenkonsumierende	Seite 4
Aufenthaltsraum Postgasse 35	5
Telebibel Basel–Bern	6
Nacht der Religionen	7
Kirchliche Passantenhilfe und Sozialberatung der Heilsarmee	8
ZENTRUM5 Integrationszentrum für MigrantInnen	9
Seelsorge im Regionalgefängnis Bern	10
Sozialarbeit im Regionalgefängnis Bern Sprechstunde ABaS	11
Weitere AKiB-Engagements	12





**AUFENTHALTSRAUM  
POSTGASSE 35  
3011 BERN**

Postgasse 35, 3011 Bern  
Tel. 031 311 15 53

Postadresse:  
Postfach 703, 3008 Bern

Arbeits- und Obdachlose, Alleinstehende und andere Menschen am Rand der Gesellschaft finden im Aufenthaltsraum an der Postgasse Geborgenheit, Gespräche und Verständnis.

Die Besucher/innen können hier Zeitung lesen, einen Ratschlag einholen oder ganz einfach ihr Herz ausschütten. Im Winter kann der Raum für ein paar Stunden Wärme bieten. Dazu wird den Gästen die Möglichkeit geboten, unentgeltlich zu konsumieren.

Das Betreuer/innen-Team im Aufenthaltsraum sorgt dafür, dass der Betrieb gut läuft und sich die Besucher/innen wohl fühlen. Dabei üben die Betreuer/innen eine stützende, nicht aber eine therapeutische Funktion aus.



# Telebibel Basel–Bern

c/o Kirchmeieramt Tel. 031 370 71 35 | Administration:  
Bürenstrasse 12 Fax 031 370 71 91 | erna.roux@gkgbe.ch  
3000 Bern 23

Menschen, die gerne ein besinnliches Wort hören möchten, erhalten bei der Telebibel die Gelegenheit dazu. Während 365 Tagen im Jahr und rund um die Uhr ist täglich ein neuer Text zu hören.

Diese Dienstleistung kommt den unterschiedlichen Gewohnheiten und Bedürfnissen unserer Hörer/innen entgegen. Sie wird zu den üblichen Tarifen angeboten.

Telefonnummer:

**031 372 03 03**

Da bei Anruf ein Tonband abgespielt wird, ist es für die Anrufenden nicht möglich, ein Gespräch zu führen.

Die Verfasser/innen und Sprecher/innen der Texte werden von den AKiB-Mitgliedkirchen und von der Basler Bibelgesellschaft vermittelt.







## Kirchliche Passantenhilfe und Sozialberatung der Heilsarmee



Gartenstrasse 8  
3008 Bern

Tel. 031 380 75 40  
Fax 031 380 75 42

seev\_levy@swi.salvationarmy.org  
Tel. 031 380 75 40

manfred\_jegerlehner@swi.salvationarmy.org  
Tel. 031 380 75 41

Öffnungszeiten für Klienten:  
Montag–Freitag 10–12 Uhr und 14.30–16.30 Uhr

Das Büro für Passantenhilfe ist eine Anlaufstelle für Menschen, die in finanzielle und/oder soziale Not geraten sind. Arbeits- und Obdachlose, Schuldner/innen, Suchtkranke, psychisch Kranke, Asylbewerber/innen und Fahrende finden hier erste Hilfe.

Die Passantenhilfe leistet auf unbürokratische Weise Überbrückungshilfen für kurze Zeit und führt abklärende Gespräche.

Zudem werden den Hilfesuchenden Informationen und Kontakte zu andern Institutionen vermittelt.





Flurstrasse 26b  
3014 Bern

Tel. 031 333 26 20  
Mi–Fr 14–17 Uhr

info@zentrum5.ch  
www.zentrum5.ch

Das Zentrum5 setzt sich aktiv für ein solidarisches, respektvolles und friedliches Zusammenleben von Migrant/innen und Schweizer/innen ein. Es ist parteipolitisch neutral, bekennt sich zu den Menschenrechten und steht Menschen aller Religionen offen.

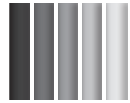
Das Zentrum5 bietet Raum für Eigeninitiative und Begegnung. Es setzt sich für die Integration ein und fördert die Vernetzung mit anderen Angeboten. Mit seinen Veranstaltungen ist das Zentrum5 Teil des kulturellen Lebens von Stadt und Region Bern.

Angebote  
und Dienst-  
leistungen:

- Information und Beratung zu Alltagsfragen, Vermittlung zu Fachstellen
- Raumvermietung und Unterstützung von selbstbestimmten Aktivitäten
- Kurse/Veranstaltungen zur Förderung sprachlicher, fachlicher und sozialer Kompetenzen
- Interkulturelle Bibliothek und kostenloser Internet-Zugang
- Lesungen, Ausstellungen, (Theater)-Workshops, Fachveranstaltungen
- Plattform für Begegnung und Verständigung



## Seelsorge im Regionalgefängnis



Untersuchungshaft bedeutet für die meisten Menschen eine tiefe, persönliche Erschütterung und wirft grundlegende Lebensfragen auf.

Seelsorge kann in regelmässigen Gesprächen, religiösen Ritualen und Feiern inmitten von Mauern einen Freiraum eröffnen, der Mut macht, sich selber zu begegnen, sich wahrzunehmen in den eigenen Nöten und Ressourcen. Darin sucht und entdeckt sie die Verbindung zur Lebenskraft, die Halt und (neue) Orientierung bietet.

Seelsorge arbeitet im Regionalgefängnis ökumenisch und interreligiös vernetzt. Sie sucht die Zusammenarbeit mit der Bewährungshilfe, der kirchlichen Anlaufstelle für Zwangsmassnahmen (KAZ) und der Heilsarmee. Sie unterstützt die Leitung und das Personal des Gefängnisses bei der Weiterentwicklung des Betreuungsangebotes.

Seelsorge im Gefängnis ist ein kirchlicher Dienst und macht Kirche sichtbar an einem Ort, wo sich Menschen vor gewaltige Herausforderungen gestellt sehen. Umgekehrt bringt Seelsorge die menschlichen Erfahrungen des Gefängnisses in den Raum der Kirche. So wird ein gemeinde- und weltweites Teilen der Ohnmacht und der Hoffungskräfte möglich.



Hansueli Minder, Pfarrer/Seelsorger/Erwachsenenbildner  
Tel. 076 468 04 28

Regionalgefängnis Bern, Genfergasse 22  
3011 Bern, Tel. 031 634 46 41

## **Sozialarbeit im Regionalgefängnis Bern**

Sprechstunde ABaS (Abteilung Bewährungshilfe  
und alternativer Strafvollzug)



Die Mitarbeiter/innen der Sprechstunde sind ausgebildete Sozialarbeiter/innen. Die Sprechstunde informiert, berät, begleitet und betreut erwachsene Eingewiesene (Männer und Frauen), welche sich in einem Strafverfahren (Untersuchungshaft), im Fürsorglichen Freiheitsentzug (FFE) sowie im Strafvollzug befinden.

Die Sozialarbeiter/innen der Sprechstunde helfen bei der Entlassung/Verlegung der Eingewiesenen durch Vermittlung von Wohnraum, von Arbeit, Beschäftigungsprogrammen, medizinischer, psychologischer und psychiatrischer Hilfeleistungen, finanzieller Unterstützung, von sozialpraktischen Hilfen, von Therapiestellen für die Durchführung stationärer oder ambulanter Massnahmen.

Bei fehlenden finanziellen Ressourcen der Eingewiesenen werden Soforthilfen unbürokratisch mittels Spendengeldern ermöglicht.

## Weitere AKiB-Engagements

- Ökumenische Bibelabende
- Gottesdienst und Vorveranstaltung zum Tag der Menschenrechte

Informationen zu diesen Aktivitäten erhalten Sie im AKiB-Sekretariat, Tel. 031 370 71 35 + E-Mail [erna.roux@gkgbe.ch](mailto:erna.roux@gkgbe.ch)

### **Hörmal** chrüz + quer

Die gesamten Radioproduktionen 1986–2010 des Ende 2010 aufgelösten AKiB-Projekts «Hörmal» sind zugänglich über die Schweizer Nationalphonothek in Lugano: [www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch)

Wenn Sie die AKiB-Arbeit unterstützen möchten, danken wir Ihnen im Voraus herzlich für Ihren Beitrag:  
Post-Konto Nr. 30-11273-8